

H1 komplett



Danfoss komplettiert seine H1-Familie: Mit der 210/250cm³ Axialkolbenpumpe schließt Danfoss (bis vor kurzem Sauer Danfoss) die letzte Lücke in der H1-Pumpenfamilie, welche auf mobile Arbeitsmaschinen ausgerichtet ist. Die guten Wirkungsgrade im Betrieb der Einheiten gleichen niedrige Drehzahlen moderner Dieselmotoren aus, betont der Hersteller. Bei der Entwicklung der elektrischen Komponenten hat Danfoss auf die SIL-2-Anforderungen geachtet, die zusammen mit Tier 4 den Trend hin zu einer intelligenten Fahrzeugsteuerung vorantreiben. Das jetzt SIL-2-zertifizierte ‚H1 Automotive Control‘ ermöglicht die automatische Einstellung der Fahreigenschaften, wodurch beispielsweise Teleskopplader mit konstanter Geschwindigkeit eine Steigung oder ein Gefälle befahren können.

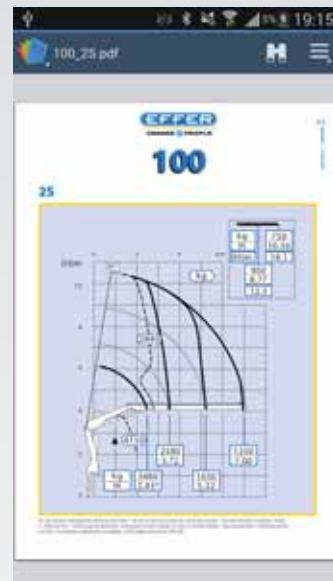
Kräftiges Zugpferd

Als echtes Zugpferd im Stall soll sich Nootebooms neuer PXE-Tieflader auf neun (3+6) Achslinien erweisen: Das Zuggesamtgewicht innerhalb des europäischen Straßennetzes beträgt satte 155 Tonnen (bei 80 km/h). Damit ist es die größte Nooteboom-Tiefladekombination aller Zeiten. Schwere Ladungen bis zu einem Zuggesamtgewicht von 196 Tonnen können damit transportiert werden. Nooteboom behauptet, mit dem neuen Tieflader sei man schon jetzt auf den europäischen Trend hin zu einer strengeren Gesetzgebung vorbereitet, was die hinsichtlich Beschrän-

kung von Achslasten betrifft. Auffällig: Es gibt nur Hebel und Knöpfe. Damit ist die neue Lösung wesentlich einfacher zu bedienen als zum Beispiel Modultrailer.



Effer setzt auf Apps



Unter dem Kürzel ‚E4U‘ bringt der Ladekranhersteller Effer eine neue App für Tablet-PCs und Smartphones heraus. Das kostenlose Programm umfasst Produktinformationen zum Portfolio genauso wie Bilder, Videos und technische Daten. So stehen dem Nutzer auf seinem mobilen Gerät unter anderem Traglasttabellen auch ohne Internetanbindung zur Verfügung. Die App ist in drei Versionen zu haben: für i-Phones und Google Android im entsprechenden App-Store und auf Anfrage fürs i-Pad.

Kran-Knowhow aufgefrischt

Damit sich die für manchen eher als unangenehme Pflichtübung empfundene jährliche Unterweisung einfach bewerkstelligen lässt, hat der Resch-Verlag aus Gräfelfing eine Mappe mit um-

fangreichen Schulungsunterlagen zusammengestellt. Qualifizierte Ausbilder können damit Kranführer gemäß BGG 921 unterweisen; auch Testbögen zur Abnahme der theoretischen und praktischen Prüfung gehören dazu. In der neuen Ausgabe haben neue Fragen die alten abgelöst. Für den Testbogen mit 40 Fragen zum Basiswissen „Kran“ (für 25 Teilnehmer) liegt der Preis bei 68,80 Euro. Viele Zusatzbögen runden das Ganze ab. Auch neu erschienen ist die CD „Unterweisung Kranführer: Kraneinsatz im öffentlichen Verkehrsraum und auf Baustellen“ (75 Euro).



Automatisch an die Last angepasst

Die neuen Konecranes SLX-Elektrokettenszüge mit Hubumrichter passen sich automatisch dem Lastgewicht an. Möglich macht dies die sogenannte ESR-Technik: Sie bietet einen erweiterten Bereich von Hubgeschwindigkeiten einschließlich intelligenter automatischer Lasterkennung. Geringe Lasten können so mit der doppelten Geschwindigkeit bewegt werden. Die neuen-SLX-Modelle sind für eine Hublast bis zu 2.500 Kilogramm erhältlich und können sowohl in Einzelplatzanwendungen wie Montagezellen als auch bei Arbeitsplatzkranen eingesetzt werden.

